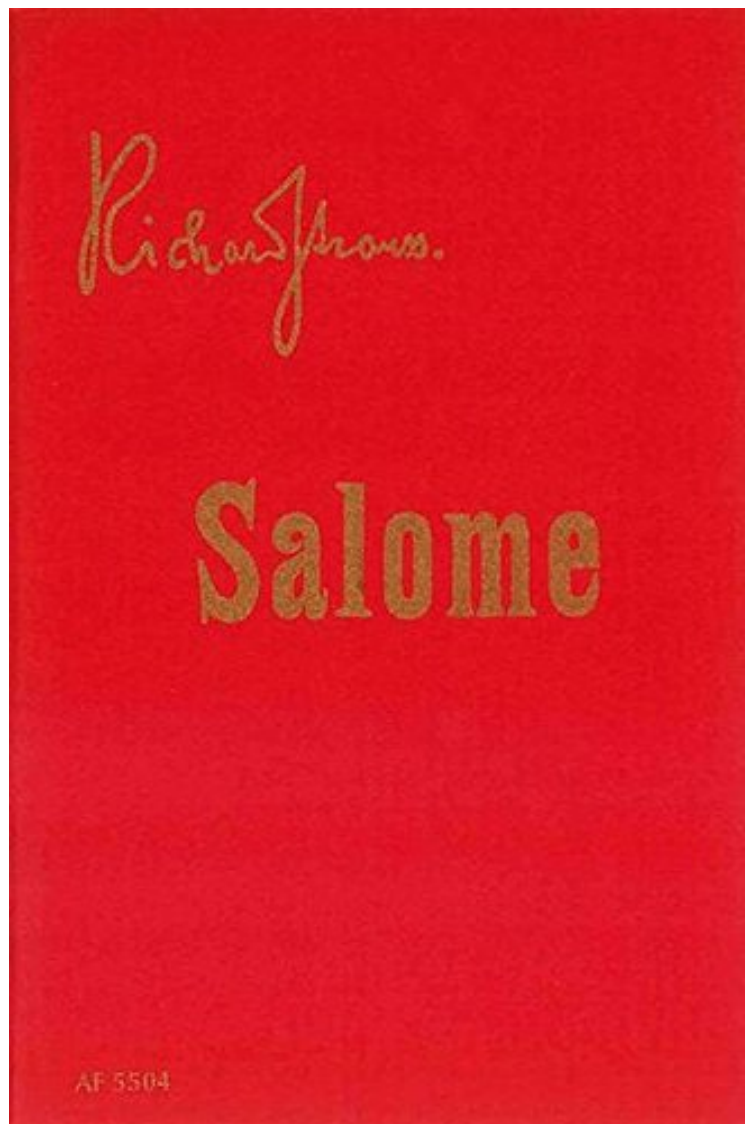


[Download] Salome: Drama in einem Aufzug nach Oscar Wildes gleichnamiger Dichtung. op. 54. Textbuch/Libretto.

Salome: Drama in einem Aufzug nach Oscar Wildes gleichnamiger Dichtung. op. 54. Textbuch/Libretto.

Von A. Frstner Mainz - Strauss
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation -Verkaufsrank: #665543 in BcherVerffentlicht am: 1981-04-03Abmessungen: 7.09 x .12b x 4.72l, Lnge: 6000 secondsEinband: Musiknoten36 Seiten | File size: 47.Mb

Von A. Frstner Mainz - Strauss : Salome: Drama in einem Aufzug nach Oscar Wildes gleichnamiger Dichtung. op. 54. Textbuch/Libretto. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Salome: Drama in einem Aufzug nach Oscar Wildes gleichnamiger Dichtung. op. 54. Textbuch/Libretto.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Textbuch der Oper Salome von Richard Pessenlehner Wenn man beabsichtigt, die wunderschöne Oper Salome von Richard Strauss zu besuchen, sollte man sich vorher mit dem Textbuch beschäftigen. Man kann sich dann gelassen der Musik, der Handlung auf der Bühne und dem Bühnenbild widmen, weil man den Text und die handelnden Figuren schon kennt.

Produktbeschreibung Drama in einem Aufzug nach Oscar Wildes gleichnamiger Dichtung

Kurzbeschreibung Wörtlich bersetzt ist das Libretto ein kleines Buch, ein Bühnenbuch. Doch nicht irgendein Bühnenbuch. Seit es Opern gibt, gibt es die Textbücher dazu. Oft erzählen die Universalgesprache Musik und der Ausdruck der Darsteller die Geschichte, auch wenn man die Worte nicht versteht. Trotzdem ist ein Libretto sehr hilfreich für das Verständnis der Details. Gerade dann, und das fast immer, wenn die Oper in der Originalsprache aufgeführt wird. In den Libretti ist in der Regel das Original der Übersetzung gegenübergestellt. Sie können so problemlos parallel Handlung und Inhalt folgen. In den meisten Fällen existiert das Textbuch der Oper bevor die Musik dazu komponiert wird. Spannende und dramatische Geschichten bilden die Grundlage für faszinierende Opernkompositionen. über den Autor und weitere Mitwirkende Oscar Wilde wurde 1854 in Dublin geboren. Der Vater war Leibarzt der Königin Viktoria, seine extravagante Mutter führte einen intellektuellen Salon nach französischem Muster. Wilde studierte erst am Trinity College in Dublin, dann in Oxford, wo er sich mehr und mehr einem Aesthetizismus zuwandte, den er nicht nur in der Kunst, sondern auch im Leben zum Maß aller Dinge machte. 1884 heiratete er in London; 1885 und 1886 kamen seine beiden Söhne zur Welt. In den folgenden Jahren entfremdete er sich zunehmend von seiner Frau und wurde sich wohl auch seiner homoerotischen Neigungen deutlicher bewusst. Gleichzeitig nahm sein Ruhm stetig zu; in rascher Folge entstanden Essays, sein einziger Roman "Das Bildnis des Dorian Gray", die Märchen, Erzählungen und mehrere Theaterstücke. 1895 wurde er wegen seiner Liebesbeziehung zum jungen Lord Alfred Douglas in einen Prozess mit dessen Vater verwickelt, der ihm zum Verhängnis wurde: Wilde wurde zu Zwangsarbeit verurteilt und war nun gesellschaftlich, aber auch künstlerisch mit einem Schlag erledigt. 1897 aus seiner Einzelzelle entlassen, floh er nach Frankreich, unternahm noch einige Reisen in die Schweiz und nach Italien und starb 1900 resigniert in einem Pariser Hotel.